

beträgt 23 m, während er in sechs Stockwerken, einschließlich des Dachgeschosses, vier Arbeits- und zwei Lageretagen, die gleiche Firshöhe von 31 m wie die Hochspannungsfabrik erreicht. Gegen den Hof zu sendet dieser Längstrakt an der Voltastraße zwei parallele Querflügel von je 30 m Länge aus, die in der Stockwerk- und Gefimseinteilung, in Breite und in Höhe ihm völlig entsprechen (Abb. 159, 160, 161 und 165).

Breite und Höhe im obersten Geschoß unter der Traufe erscheint wieder. Die symmetrisch vorstoßenden Querflügel, die einen achteckigen Treppenturm, analog jenem an der Südfassade der Hochspannungsfabrik, in die Mitte nehmen, sind in glatten Giebeln geschlossen, welche zwei Reihen schlichter Dachfenster beleben (Abb. 161). Weitere Treppenanlagen befinden sich in den viereckigen, mit der übrigen Front bündigen Turmkolossen an



Abb. 157. Hochspannungsfabrik der AEG am Humboldthain in Berlin. 1910. Ansicht von Nordosten

Bei dieser Hoffassade (Abb. 163) war ein architektonisch einheitliches Zusammenwirken mit der Südfassade der Hochspannungsfabrik zu berücksichtigen. Ferner sollte die Kleinmotorenfabrik in dem jetzt fertigen Ausbau ein Bild monumentaler Symmetrie gewähren. Ganz wie bei den Seitenfronten der Hochspannungsfabrik steigen die aus dem gewohnten Material der roten Handstrichsteine errichteten Traveen der breiten Fenster, umrahmt von den gleichen Laibungsprofilen und getrennt von den gleichen Pfeilern wie dort, auf. Auch die sinnvolle Verfeinerung der Fenster auf halbe

den beiden äußersten Enden des Längstraktes, in den inneren Winkeln der Flügelbauten, und, ohne sichtbare architektonische Ausbildung, an den vorderen Ecken der letzteren. Die zwei Traveen breiten Durchfahrten vom Hof nach der Voltastraße im Erdgeschoße sind ebenfalls symmetrisch an die äußeren Traktenden neben die Türme gerückt. Vor der allein bis jetzt vorhandenen westlichen Durchfahrt stößt ein niedriger Pförtnerbau, der vom zweiten Geschoß an liegen bleibt, gegen den Hof zu vor, in feiner zierlichen Flachpfeilerarchitektur Schinkelhaft-Potsdamisch anmutend.